

Laufen: Zu einem freundschaftlichen Länderkampf trafen sich die jüngsten Kicker des SV Laufen und des Oberndorfer SK am Freitagnachmittag in Laufen. Die beiden G-Jugend-Teams (U7) maßen sich in drei Dritteln und der SV Laufen ging knapp mit 7:6 als Sieger vom Platz.

Die ersten zwei Drittel beherrschte der SK Oberndorf die Szenerie an der Freilassingener Straße in Laufen. In der 4. Spielminute ging der Gast aus der Nachbarstadt mit 1:0 in Führung. Der starke Stürmer der Gäste konnte dann auch in der 8. Minute auf 2:0 erhöhen. Nach einem Abwurffehler des Laufener Keepers Melvin Bach schlug es in der 12. Minute das dritte Mal hinter ihm ein. Laufen kam eigentlich gar nicht ins Spiel und der SK Oberndorf glänzte mit schnellen Vorstößen und brachte so die Laufener Verteidigung immer wieder in Schwierigkeiten. Das erste Drittel endete also 3:0 für die Oberndorfer Kicker, die durch zahlreiche Fans aus ihrer Stadt lautstark angefeuert wurden.

Auch im zweiten Drittel war der SV Laufen nicht in der Lage, den Tordrang des SK Oberndorf zu unterbinden. Zwar gelang es den rotgekleideten Gastgebern das ein oder andere Mal vor dem Oberndorfer Tor zu erscheinen, doch im Abschluss waren die SVL´er zu ineffektiv. Zweimal Luis Lederer und einmal Fabian Kaserer scheiterten in der Anfangsphase von Drittel 2 in aussichtsreichen Situationen am Schussglück. Nach einem schnellen Spieltag in Minute 6 erhöhte der SK Oberndorf auf 4:0. In Minute acht schaffte es die Laufener Defensive eine Situation vor dem eigenen Tor nicht zu klären, da die Abstimmungsprobleme noch nicht behoben werden konnten – 0:5. Doch langsam aber sicher fand der SV Laufen in die Partie und die Minuten bis zur nächsten Drittelpause gehörten den Gastgebern, namentlich Stürmer Fabian Kaserer. Zweimal sorgte Kaserer in Minute 14 und 16 aus der Distanz für das 2:5. Nach dem ersten gefährlichen Spielzug konnte Kaserer in der 17. Minute sogar auf 3:5 verkürzen.

Im letzten Drittel erhöhte sich die Spannung im Match merklich und die beiden Teams spielten mit offenem Visier mutig nach vorne. Gleich nach dem Anstoß gelang Fabian Kaserer nach einem Doppelpass mit Nico Schwindt das 4:5. Nur wenige Augenblicke später gelang Luis Lederer mit einem Schuss aus der Drehung der Ausgleichstreffer zum 5:5. Vor allem Fabian Kaserer lief nun im Topmodus. Nach einem Alleingang sorgte er für die erstmalige Führung des SV Laufen zum 6:5. In der 8. Minute kam Laufens fleißigster Akteur Kaserer erneut durch die vielbeinigen Oberndorfer hindurch – 7:5. Das Spiel war nun sehr offen und auch die Spielzüge schienen nun deutlich sicherer zu werden. Ein weiterer Abwehrfehler des SV Laufen brachte den SK Oberndorf in der 9. Minute wieder auf 7:6 heran. In den Schlussminuten scheiterte Luis Lederer aus guten Situationen an weiteren Torerfolgen, vor allem der Oberndorfer Keeper hielt die Partie bis zum Schluss spannend.

Der SV Laufen schaffte somit am Freitagnachmittag den Turnaround und bewies nach zwei eher mäßigen Dritteln Moral und setzte sich im Ländermatch hauchdünn mit 7:6 durch.



Fabian Kaserer (am Ball) und Luis Lederer sorgten im Vergleich gegen Oberndorf für die Laufener Tore zum 7:6 Sieg.

Foto: Christian Schmidbauer für den SV Laufen